



Glaubendorf
Großwetzdorf
Kleinwetzdorf
Oberthern
Unterthern



GEMEINDENACHRICHTEN HELDENBERG

Juli
2026



Foto: Klaus Ranger

Lipizzaner-Gala: Ein glanzvoller Erfolg vor vollem Haus

Klassische Reitkunst, Publikumsfavorite Max Müller, prominente Gäste und fast 2.000 begeisterte Besucher machten den Abend am Heldenberg zum Sommer-Highlight.

Trotz hochsommerlicher Temperaturen lockte die traditionelle Lipizzaner-Gala am Samstagabend ein volles Haus an. Um Pferden, Aktiven und Publikum bessere Bedingungen zu bieten, verschieben die Veranstalter den Beginn kurzfristig um eine halbe Stunde nach hinten. Das flexible Zeitmanagement bewährte sich vollends und garantierte einen reibungslosen Ablauf. Zudem sorgten zusätzliche Beschattungen und Trinkwasserstationen für Sicherheit und eine angenehme Atmosphäre.

Unter den Gästen war auch Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, die sich von den klassischen Schulfiguren und der präzisen Reitkunst sichtlich beeindruckt zeigte. Max Müller verzauberte mit seiner sonoren Baritonstimme und seiner sympathischen Art das Publikum zwischen den Darbietungen der Spanischen Hofreitschule.

„Die Lipizzanergala am Heldenberg ist jedes Jahr ein ganz besonderes Erlebnis und ein Höhepunkt im niederösterreichischen Kultursommer. Die Lipizzaner als Weltmarke, die einzigartige Kulisse und die besondere Atmosphäre machen diesen Abend zu etwas Einmaligem. Es freut mich sehr, dass wir auch heuer wieder 2.000 Besucherinnen und Besucher am Heldenberg begrüßen durften und gemeinsam einen stimmungsvollen Sommerabend in Niederösterreich erleben konnten“, so Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

**Vorwort
der Bürgermeisterin
Seite 3**

**Standesamt
Seite 4**

**Aus Gemeinderat und
Gemeindevorstand
Seite 6 - 8**



Gemeinde Heldenberg

Wimpffen-Gasse 5,
3704 Kleinwetzdorf

Tel: 02956/2553

Fax: 02956/2553 - 14

gemeinde@heldenberg.gv.at

www.heldenberg.gv.at

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
zusätzlich Dienstag 15.00 – 18.00 Uhr

**Sprechstunden der
Bürgermeisterin** (Bitte um Voranmeldung)

Dienstag 17.00 – 18.00 Uhr

Notrufnummern



Feuerwehr
122



Polizei
133



Rettung
144

Vergiftungszentrale
01/4064343

Gemeindezeitung

Redaktionsschlussstermine für die
nächsten Ausgaben:

• **4. September** • **20. November**

Bitte senden Sie Ihre Beiträge digital,
Flyer/Bilder wenn möglich in zwei Ver-
sionen: Hochformat und Querformat.

Später eingebrachte Beiträge können
nicht mehr oder erst wieder für die
nächste Zeitung berücksichtigt wer-
den.



gemeinde@heldenberg.gv.at

Impressum

Mitteilungen des Bürgermeisters gemäß § 38,
Abs. 5, NÖ Gemeindeordnung Eigentümer,
Herausgeber und Verleger

Gemeinde Heldenberg, Wimpffen-Gasse 5, 3704
Kleinwetzdorf

Erscheinungsort: Gemeinde Heldenberg

Für den Inhalt verantwortlich: Wolfgang Garber

Unsere Gemeinderäte sind Ihre Ansprechpartner für all Ihre Anliegen:



Bürgermeisterin

Mag. Irmtraud Traxler
0664/4679400
BLH



Vizebürgermeister

Wolfgang Garber
0664/2303271
BLH



GR

Josef Berger
0664/3913428
SPÖ



GfGR

Friederike Mayr
0664/7671847
SPÖ



GR

Michaela Dodes-
Thumfort
0664/5304924
ÖVP



GfGR

Mag. (FH) Stefanie
Mühlparzer
stefanie.muehlparzer@gmail.com
BLH



GR

Jasmin Dundl
0664/7954964
BLH



GR

Ing. Wolfgang Nachtigal
0699/12908308
BLH



GfGR

Ing. Michael Ebermann
0664/5863671
ÖVP



GR

Walter Pendl
0664/7824817
ÖVP



GR

Bettina Fehringer
0664/9230436
ÖVP



GR

Christian Schauhuber
0676/5484971
ÖVP



GfGR

Ing. Thomas Glanz
0664/73590029
ÖVP



GR

Robert Waltner
0664/2744331
BLH



GR

Michael Heichinger
0664/4674661
ÖVP



GfGR

Johannes Wöber
0681/81257461
BLH



GR

Christian Herzuba
0676/7341660
FPÖ



GR

Manfred Zellner
0664/88944006
BLH



GR

Anna Kanzian
0676/6155951
BLH

Liebe Heldenbergerinnen und Heldenberger!

Mit dem Beginn der Sommerferien endet ein ereignisreiches erstes Halbjahr. Für viele beginnt nun eine Zeit der Erholung, des Reisens, der gemeinsamen Unternehmungen oder einfach des Durchatmens. Ich wünsche Ihnen allen, dass Sie diese Wochen genießen und neue Kraft für die kommenden Aufgaben sammeln können. Für unsere Landwirte steht eine arbeitsreiche Zeit bevor, ich wünsche allen eine gute Ernte.



Mein besonderer Dank gilt jenen Personen, die sich das ganze Jahr über für unsere Gemeinde einsetzen – den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde, den Pädagoginnen und Pädagogen, den Vereinen, den Einsatzorganisationen sowie den vielen ehrenamtlich Engagierten. Ihr Einsatz macht unsere Gemeinde lebendig und lebenswert. An dieser Stelle darf ich um Verständnis ersuchen, wenn es aufgrund der Vor- und Nachbereitung der Lipizzanergala zwischenzeitlich zu Verzögerungen bei der Pflege der öffentlichen Grünflächen und Friedhöfe gekommen ist.

Was den Straßenbau, die Güterwegerhaltung und den Kanal betrifft, darf ich Ihnen gute Nachrichten überbringen: Im Herbst wird nicht nur die Lipizzaner-Gasse in Großwetzdorf endlich den jahrelang ersehnten Asphalt bekommen, sondern auch das Sanierungsprojekt „Wasserfall“ in Unterthern durchgeführt. Weiters wurde die Planung und Ausschreibung für den Regenwasserkanal in Unterthern, der bei Starkregenereignissen seit vielen Jahren immer wieder an seine Kapazitätsgrenzen stößt, beauftragt.

Ganz besonders freue ich mich über die vor Kurzem erhaltene Zusage der Bezirkshauptmannschaft Hollabrunn, dass es zukünftig auf der Landesstraße L1221 von Rohrbach kommend Richtung Kreuzung B4 eine 50 km/h-Beschränkung im Bereich der bewohnten Siedlung geben wird.



Auch im Kindergarten gibt es Neuigkeiten. Die bisherige Leiterin Frau Susanne Frank hat eine Fixstelle als Leiterin in einem anderen Kindergarten bekommen. Ab September 2026 wird Frau Astrid Haugeneder die Leitung unseres Kindergartens übernehmen. Als Ersatz für Frau Natascha Steininger wurde Frau Maria Gabsdiel als neue Betreuerin in der blauen Gruppe aufgenommen.

Den Schülerinnen und Schülern gratuliere ich herzlich zum Abschluss des Schuljahres. Ihr habt viel geleistet und euch die Ferien verdient! Ich wünsche euch viele spannende Erlebnisse, unvergessliche Momente und natürlich viel Spaß.

Auch während der Ferien ist in unserer Gemeinde einiges los. Ob Veranstaltungen der Vereine, Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche, wie zum Beispiel das vom Landschaftspark Schmidatal-Manhartsberg organisierte Ferienspiel, oder gemütliche Feste – nutzen Sie die Gelegenheit, gemeinsam schöne Stunden zu verbringen und unsere Gemeinschaft zu pflegen.

Allen Reisenden wünsche ich eine gute und sichere Fahrt sowie eine gesunde Rückkehr. Wer den Sommer zu Hause verbringt, findet hoffentlich Zeit, die Schönheit unserer Heimat neu zu entdecken und die warmen Tage in unserer Gemeinde zu genießen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen erholsamen, sonnigen und vor allem gesunden Sommer. Genießen Sie die Ferien und kommen Sie mit vielen schönen Erinnerungen wieder in den Alltag zurück.

Herzlich
Ihre Bürgermeisterin

Imke Traxler



Foto: Martha Miltner

STANDESAMT

Beim Standesamtsverband Ziersdorf-Heldenberg werden während der Amtsstunden täglich standesamtliche Trauungen vorgenommen. Termine für Trauungen außerhalb der Amtsstunden können telefonisch oder per E-Mail angefragt werden.

Amtsstunden Standesamt Ziersdorf

Montag bis Freitag
von 8.00 – 12.00 Uhr
h.feichtner@ziersdorf.at
02956/2204-11



GEBURTEN

Naderer Karin + Holzmann Markus // Unterthern

Sohn Fabian

Wandl Stefanie + Wandl Christoph // Glaubendorf

Sohn Nico Rian



DIAMANTENE HOCHZEIT

Maria und Franz Landrichter // Oberthern



EISERNE HOCHZEIT

Leopoldine und Leopold Schneider // Glaubendorf



GLÜCKWÜNSCHE

95. Geburtstag

Anna Eberl // Großwetzdorf



85. Geburtstag

Anton Holzreiter // Großwetzdorf



95. Geburtstag

Johann Andre // Oberthern



Foto: Christian Andre

85. Geburtstag

Leo Uvizl // Glaubendorf

85. Geburtstag

Dipl.-Ing. Gerfrid Newesely // Oberthern



TODESFÄLLE

Johann Lehner im 79. Lebensjahr, *Unterthern*

Hermine Richentzky im 79. Lebensjahr, *Glaubendorf*

Carmen Pendl im 59. Lebensjahr, *Glaubendorf*

BEGEHUNG VON LIEGENSCHAFTEN GEBÜHRENFÄHRNESS SCHAFFEN

In der Gemeinderatssitzung vom 16. April 2026 wurde der Beschluss gefasst, die Firma Steinbacher & Steinbacher GmbH zu beauftragen, eine unabhängige Begehung von Liegenschaften in unserer Gemeinde durchzuführen. Das vorrangige Ziel dieser Maßnahme ist es, die Berechnungsgrundlagen für die einmaligen Abgaben und laufenden Gebühren im Bereich Kanal und Wasser zu überprüfen.

Die betroffenen Liegenschaftseigentümer werden vorab zeitgerecht über den Termin in Kenntnis gesetzt. Im Rahmen der Begehung wird ein Protokoll erstellt, das anschließend zur weiteren Bearbeitung an das Gemeindeamt übermittelt wird.

Im Zuge dieser Überprüfungen wird zudem der bauliche Bestand der bebauten Liegenschaften dokumentiert. Dabei wird kontrolliert, ob die erforderlichen baurechtlichen Grundlagen, wie etwa Baubewilligungen, ordnungsgemäß vorliegen. Sollten dabei Abweichungen festgestellt werden, ist ein nachträgliches Bauverfahren einzuleiten. Es wird jedoch davon ausgegangen, dass bei den meisten Liegenschaften alles seine Richtigkeit hat und die entsprechenden Bewilligungen vorliegen. Allgemein wird darauf hingewiesen, dass die Errichtung von Gebäuden oder Veränderungen am Gebäudebestand oftmals mit gesetzlich geregelten Ergänzungsabgaben verbunden sind, welche von der Gemeinde ausnahmslos eingehoben werden müssen.

Die Gemeinde Heldenberg ist davon überzeugt, durch gemeinsame Fairness zu verhindern, dass die Allgemeinheit im Ganzen für Tarifanpassungen im Bereich Kanal und Wasser in unverhältnismäßig hohem Maß zur Zahlung gebeten wird. Vielmehr sollen vor allem jene erreicht werden, die durch nicht rechtskonforme Bemessungsgrundlagen oft schon über einen längeren Zeitraum einen eigenen wirtschaftlichen Vorteil, ob bewusst oder unbewusst, auf Kosten der Allgemeinheit hatten.

Sollten Ihnen daher Abweichungen bekannt sein, so ist es empfehlenswert, bereits vor dem Begehungstermin mit dem Gemeindeamt Kontakt aufzunehmen.

VANDALISMUS IM ZUGE DER MAIFEIERLICHKEITEN

Neben dem traditionellen Aufstellen der Maibäume in den Katastralgemeinden kam es in der Nacht auf den 1. Mai leider auch zu einem unschönen Vorfall: Die Mauer vor dem Gemeindeamt wurde mutwillig beschädigt und beschmutzt.

Die Gemeinde toleriert solche Handlungen nicht. Es handelt sich hierbei um klaren Vandalismus und kein harmloses Kavaliärsdelikt. Seitens der Gemeinde wurde bereits Anzeige erstattet. Nach Ermittlung der verantwortlichen Personen ist mit entsprechenden rechtlichen Konsequenzen zu rechnen.

Wir appellieren an alle Bürgerinnen und Bürger, respektvoll mit öffentlichem sowie privatem Eigentum umzugehen und gemeinsam für ein sauberes und lebenswertes Umfeld in unserer Gemeinde zu sorgen.

GRÜNRAUMPFLEGE

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die Pflege von Hecken, Sträuchern und Grünflächen, einschließlich der öffentlichen Flächen direkt vor Ihrer Liegenschaft, nicht nur zur Verschönerung unseres Ortsbildes beiträgt, sondern auch der Sicherheit dient. Bitte achten Sie darauf, dass Zweige, Äste und Grünbewuchs nicht in den Gehweg- oder Straßenbereich hineinragen. Herabhängende oder überwuchernde Pflanzen können die Sicht einschränken und so zur Gefahr für alle Verkehrsteilnehmer werden.

Dies gilt gleichermaßen für den Friedhof: Bitte achten Sie auch hier darauf, sich rechtzeitig um die Pflege der Grabstätten zu kümmern, damit Sträucher und Pflanzen nicht über die Grabgrenzen hinauswachsen.

Wir bitten Sie daher herzlich, Ihre Grünflächen regelmäßig zu pflegen und bei Bedarf zurückzuschneiden. Mit Ihrer Mithilfe tragen Sie wesentlich dazu bei, dass unsere Gemeinde sicher und einladend bleibt.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung!

Aus Gemeinderat und Gemeindevorstand

Bericht der Bürgermeisterin

• Pilotprojekt PyroScout

In den Schmidatalgemeinden wird im Zeitraum von Mitte Juni bis Ende November 2026 das Pilotprojekt PyroScout (zur Waldbrandverhinderung) durchgeführt. Dabei handelt es sich um ein Forschungsprojekt des Kuratoriums für Verkehrssicherheit, in dessen Rahmen drohnengestützte Verfahren zur Risikoanalyse und zur Erkennung thermischer Auffälligkeiten in Waldgebieten erprobt werden. Die Flüge dienen ausschließlich Forschungs- und Testzwecken und betreffen nur ausgewählte Wald- und Vegetationsflächen. Alle rechtlichen und luftfahrtrechtlichen Vorgaben werden eingehalten, erforderliche Genehmigungen werden vorab geprüft und gegebenenfalls eingeholt.

• Kindergarten

Der Ankauf von Fallschutzmatten als Ersatz für den Kies unter den Schaukeln im Kindergarten kann aus Kostengründen nun doch nicht erfolgen, weil gleichzeitig der bestehende Kies entfernt und eine Verdichtung des Untergrunds hergestellt werden müsste (geschätzte Kosten: 12 000 bis 15 000 Euro); ein Ständer und zwei Schirme wurden bereits angekauft; Gerätehütte und Säulen für Beschattung sind noch in Planung/Arbeit.

• TBE

Ab September werden acht Kinder die TBE besuchen, das heißt, dass auch die entsprechenden Förderungen lukriert werden können.

• Landschaftsparkfest

Das Fest zum 25-Jahr-Jubiläum des LPSM (des Landschaftsparks Schmidatal-Manhartsberg) am 18.04.2026 in Sitzendorf war ein großer Erfolg, (besonders die Modenschau 😊) es gab zahlreiche positive Rückmeldungen. Herzlichen Dank nochmals an alle, die sich durch ihren Arbeitseinsatz oder durch Bereitstellung von Mehlspeisen eingebracht haben.

• Rückhaltebecken

Der Bau des Rückhaltebeckens in Großwetzdorf am Rosenhügel befindet sich in der Abschlussphase, die erforderlichen Asphaltierungsarbeiten wurden bereits durchgeführt.

Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeindevorstands vom 7.4.2026

Neuvergabe eines Dauerauftrages für das Öffnen und Schließen von Grabdeckeln bei den Gemeinde-Friedhöfen Glaubendorf und Großwetzdorf an die Fa. Hasenkopf, Hollabrunn.

Beauftragung der Fa. STS Elektrotechnik, Oberrussbach, mit dem Um- und Neueinbau von Subzählern inklusive Verdrahtung und WLAN-Integration, in mehreren Gemeindegebäuden für eine korrekte Abrechnung der EEG sowie der Betriebskosten. Ab sofort können alle Strom-Zählpunkte direkt vom Gemeindeamt aus abgelesen werden.

Ankauf von zwei weiteren, von der Bezirkshauptmannschaft Hollabrunn empfohlenen Geschwindigkeitsanzeigen inkl. 2 x Solarpaket bei der Firma Sierzega Elektronik GmbH, Thening, zum Angebotspreis von EUR 5.140,30 inkl. Ust.. Von den nunmehr drei Anzeigegeräten soll je eine an wechselnden Positionen in Glaubendorf/Groß- und Kleinwetzdorf/Unter- und Oberthern positioniert werden.

Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderates vom 16.4.2026

Vereinsgründung „Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft Gemeinde Heldenberg“ samt Bestellung der organschaftlichen VertreterInnen und der Statuten des Vereins auf Empfehlung des Umwelt- und Sicherheitsausschusses.

Beauftragung der Firma Steinbacher&Steinbacher ZT GmbH zur Durchführung von „Kontroll-Begehungen“ aller Liegenschaften im Gemeindegebiet zum Angebotspreis von EUR 69,- exkl. Ust. pro Liegenschaft. Die Liegenschaften sollen auf Abweichungen zur NÖ Bauordnung, NÖ Kanalgesetz und NÖ Gemeindewasserleitungsgesetz zu bestehenden Bescheiden kontrolliert werden.

Genehmigung des Abschlusses des Schenkungsvertragentwurfs zwischen der Gemeinde Heldenberg und der Römisch-katholischen Pfarrkirche Oberthern betreffend die zur Errichtung eines barrierefreien Kirchen-Zugangs benötigten Flächen samt Grenzberichtigung unter der Voraussetzung, dass alle Umbaumaßnahmen und Kosten, die sich ergeben, von der Römisch-katholischen Pfarrkirche Oberthern getragen werden.

Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeindevorstands vom 18.6.2026

Beauftragung der Firma Strabag AG, Hausleiten, mit der Sanierung der Kögerlgasse in Neu-Glaubendorf beim Schachtdeckel im Zufahrtsbereich sowie des Regenwassereinflaßes im Bereich der Liegenschaft Unterthern Nr. 3 zum Angebotspreis von EUR 13.930,50 inkl. Ust. und Durchführung spätestens im Herbst 2026

Beauftragung der Firma Strabag AG, Hausleiten, mit Sanierungen diverser Schlaglöcher auf den Güterwegen der Gemeinde Heldenberg zum Angebotspreis von EUR 9.948,- inkl. Ust. und Durchführung spätestens im Herbst 2026

Beauftragung der Firma Strabag AG, Hausleiten, mit der Sanierung des Kanalproblems in der Hager-Gasse in Großwetzdorf zum Angebotspreis von EUR 11.202,- inkl. Ust. und Durchführung spätestens im Herbst 2026

Beauftragung der Firma Strabag, Hausleiten, mit den erforderlichen Asphalt-sanierungsarbeiten beim Rückhaltebecken Rosenhügel-Kellergasse Großwetzdorf zum Angebotspreis von EUR 15.768,- inkl. Ust. sowie sofortiger Durchführung und Abrechnung bis spätestens Ende Juni 2026

Beauftragung der Fa. Kruplak, Zausenberg, mit der Sanierung des Güterweges Riede Jungberg/Fliegentanz (in Richtung Neudegger Kreuzung) zum Angebotspreis von EUR 2.820,- inkl. Ust.

Beauftragung der Firma Strabag, Hausleiten, mit der Herstellung von Suchschlitzen für die Ursachenfeststellung der Setzungen in der Dippersdorfer-Straße, Neuglaubendorf / L1225 zum Angebotspreis von EUR 3.475,50 inkl. Ust.

Genehmigung der Annahme des Nachtragsangebots der Fa. Watzinger GmbH, Ziersdorf, betreffend Herstellung einer Abdeckung für die sanierte Kirchenbergmauer in Glaubendorf zum Angebotspreis von EUR 4.320,- inkl. Ust.

Beauftragung der Fa. Kreidl, Raasdorf, mit den aufgrund der Baumkontrollen im Englischen Garten sowie in der Kastanienallee Kleinwetzdorf, bei der Kirche und Lange Zeile Glaubendorf erforderlichen Baumpflegemaßnahmen zum Angebotspreis von gesamt EUR 12.450,- inkl. Ust.

Anerkennung der vorgelegten Rechnungen der Radetzkykapelle Heldenberg und Beschlussfassung zur Auszahlung des maximal vorgesehenen Betrages von EUR 2.500,- laut Richtlinien der Gemeinde Heldenberg zur Förderung der Musikkapellen.

Beschlussfassung zur einmaligen Auszahlung von EUR 250,- an die Ortskapelle Glaubendorf als Brauchtumsförderung.

Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderates vom 30.6.2026

Grundsatzbeschlussfassung/Willenserklärung zur Änderung des örtlichen Raumordnungsprogramm / Flächenwidmungsplans, betreffend das Areal von Frau Theurer, Schlossallee 85, KG Glaubendorf, von derzeit Bauland-Agrargebiet und Öffentliche Verkehrsfläche auf zukünftig Bauland-Wohngebiet für den Fall eines möglichen Verkaufs an eine Genossenschaft.

Ein Entwurf dieser Genossenschaft sieht circa 11 Reihenhäuser und ein Wohnhaus mit ca. 28 Wohnungen, die zur Gänze als betreutes Wohnen konzipiert sind, vor (in den NÖ-Wohnbauförderungsrichtlinien 2019, §30 (1) Z. 3. a) als „begleitetes Wohnen“ bezeichnet).

Genehmigung und Abschluss des Mietvertrages zwischen der Gemeinde Heldenberg und dem „Betrieb gewerblicher Art Photovoltaik Gemeinde Heldenberg“

Erklärung: Die Gemeinde Heldenberg betreibt mehrere Photovoltaikanlagen auf Gemeindegebäuden und produziert damit Strom. Mit Hilfe der EEG (Erneuerbare Energiegemeinschaft) kann der vor Ort zu viel erzeugte Strom teilweise vom produzierenden Gebäude auf andere Gemeinde-Gebäude verteilt werden. Zu manchen Zeiten wird so viel Strom erzeugt, dass dieser nicht einmal bei den in der von der EEG umfassten Gebäuden verbraucht werden kann und daher in das Netz der Netz-NÖ GmbH eingespeist wird. Steuerlich gesehen aber begründet die Erzielung dieser Gewinne, dass die Gemeinde Heldenberg einen „Betrieb gewerblicher Art“ hat und dafür steuerpflichtig ist. Aus diesem Grund empfiehlt die Steuerberatungskanzlei der Gemeinde, die BDO, den Abschluss eines Mietvertrages zwischen der Gemeinde Heldenberg und dem Betrieb gewerblicher Art der Gemeinde.

Ein Antrag betreffend Nutzung des Gemeindebusses für alle Vereine wurde eingebracht und dem Wirtschaftsausschuss zur Bearbeitung zugeteilt.

Ablehnung des Verkaufs von ca. 10 m² Fläche des Grundstücks Nr. 1444/12 beim Kirchenplatz in Großwetzdorf vom Öffentlichen Gut der Gemeinde Heldenberg an Frau Vanessa Kempter.

Ablehnung des Kauf-Angebots der ÖBB des Grundstücks Nr. 2866, KG Glaubendorf, im Ausmaß von 188 m² zum Preis von EUR 250,-, da kein Mehrwert für die Gemeinde Heldenberg erkannt wird und auch die Zufahrt für das GStNr. 2864 im vorliegenden Kaufvertragsentwurf nicht sichergestellt wurde.

Beauftragung des Bestbieters mit den Erd-, Baumeister- und Asphaltierungsarbeiten in der Lipizzaner-Gasse in Großwetzdorf: Fa. Strabag AG, Hausleiten, zum Angebotspreis von EUR 49.200,- inkl. Ust..

Die Durchführung der Arbeiten wird im Herbst 2026 erfolgen.

Beauftragung des Bestbieters mit der Sanierung des sogenannten „Wasserfalls“/Geländeabbruchs in Unterthern: Fa. Strabag AG, Hausleiten, zum Pauschal-Angebotspreis von EUR 67.200,- inkl. Ust..

Die Durchführung der Arbeiten wird im Herbst 2026 erfolgen.

Beauftragung des Zivilingenieurbüros Steinbacher&Steinbacher ZT GmbH, Wien, mit den für die Sanierung und die Problembeseitigung des Regenwasserkanals in Unterthern erforderlichen und angebotenen Ziviltechnikerleistungen.

Der Gemeinderat beschließt, einen Regenwasserkanal-Leitungskataster für das gesamte Gemeindegebiet der Gemeinde Heldenberg zu erstellen, damit u.a. Förderungen für die Sanierung des Regenwasserkanals in Unterthern lukriert werden können und beauftragt das Zivilingenieurbüro Steinbacher&Steinbacher ZT GmbH, Wien, mit den hierfür erforderlichen Ziviltechnikerleistungen.

Genehmigung der Förderung betreffend Abbruch von Gebäuden zur Schaffung von neuem Wohnraum lt. Richtlinie des Gemeinderates für die Liegenschaft Bäckerplatzl 2, Großwetzdorf in Höhe von € 4.000,-.

Grundsatzbeschluss für die Kündigung der Patronatserklärung für die Heldenberg Vermarktungs- und Betriebs-GesmbH und mit 31.12.2026.

.....



Fotos: Privat

Ehrungen für langjähriges Engagement

Ehemalige Gemeinderätinnen und Gemeinderäte ausgezeichnet

Bereits in der Gemeinderatssitzung im Dezember 2025 fasste der Gemeinderat den Beschluss, ehemalige Gemeinderätinnen und Gemeinderäte für ihren langjährigen Einsatz und ihr engagiertes Wirken zum Wohle der Gemeinde Heldenberg zu würdigen. Im Anschluss an die Gemeinderatssitzung am 16. April erfolgte die feierliche Überreichung der Auszeichnungen und Ehrungen.

Bürgermeisterin Mag. Irmtraud Traxler

bedankte sich bei den Geehrten herzlich für ihren wertvollen Einsatz sowie ihre verantwortungsvolle Mitarbeit im Gemeinderat. In ihrer Ansprache betonte sie, dass das Engagement in der Kommunalpolitik wesentlich zur positiven Entwicklung der Gemeinde beiträgt.

Je nach Dauer der Gemeinderatstätigkeit wurden unterschiedliche Ehrungen verliehen. Dazu zählten die Goldene

Ehrennadel, die Silberne Ehrennadel, Dankesurkunden sowie Danksagungen der Gemeinde Heldenberg.

Geehrt wurden Günther Brandstätter, Martin Henschling, Erika Post, Franz Mayr, Ing. Jürgen Kohl, Martin Schenter, Volkmar Zeilinger, Johann Zerhau, Marina Hurt, BEd, Karin Schneider, Franz Dinstl sowie Michael Kühner, MSc.

Amerikanische Rebzikade und Goldgelbe Vergilbung der Rebe

Wichtige Informationen für Gemeinden, Privatgärten und öffentliche Flächen in Niederösterreich

Lk Landwirtschaftskammer
Niederösterreich

Was jetzt wichtig ist und welche Maßnahmen verpflichtend sind!

1. Warum ist das wichtig?

Die Amerikanische Rebzikade überträgt die gefährliche Rebenkrankheit Goldgelbe Vergilbung (Grapevine Flavescence dorée).

- Goldgelbe Vergilbung ist eine EU-Quarantänekrankheit und meldepflichtig
- Befallene Rebstöcke sterben ab
- Krankheit breitet sich rasch aus
- Bereits einzelne unbehandelte Rebstöcke stellen ein Risiko dar

Direkte Bekämpfung der Krankheit ist nicht möglich!
Daher: Eindämmung der Amerikanischen Rebzikade (= Hauptüberträger)

2. Wer ist betroffen?

Gemeinden im Hauptverbreitungsgebiet lt. Verordnung der NÖ Landesregierung.

- Weinbaubetriebe
- Rebschulbetriebe auf Rebschul- und Vermehrungsflächen
- Alle Besitzer:innen von Rebstöcken: d.h. auch Privatgärten, Gemeinden, öffentliche Parks, Firmengelände etc.



Die vorgesehenen **Maßnahmen gelten** nicht nur für Weinbaubetriebe, sondern für **alle Besitzer:innen von Rebstöcken**.

3. Wie erkenne ich die Gefahr?

Amerikanische Rebzikade

- ca. 5–6 mm groß
- Lebt ausschließlich auf Reben
- Saugt an mit Goldgelber Vergilbung erkrankten Reben und überträgt Krankheit auf gesunde Reben
- Erwachsene Rebzikade kann mehrere 100 Meter weit fliegen – daher rasche Ausbreitung der Krankheit möglich



Erwachsene Rebzikade



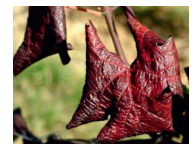
Larvenstadium

Symptome der Goldgelben Vergilbung

- Blätter verfärben sich gelb (Weißweinsorten) bzw. rot (Rotweinsorten)
- Eingerollte Blätter
- Triebe verholzen nicht
- Befallene Reben sterben ab



Krankheitsbilder



Fotos links: AGES/G. Strauß, Daniel Pachinger/LK Burgenland
Fotos rechts: AGES/H. Reisenzein

4. Was ist verpflichtend zu tun?

Rebstöcke müssen mit einem Insektizid behandelt werden, um die Amerikanische Rebzikade einzudämmen

- Mindestens 2 Behandlungen
- Zeitraum: Mai bis Juli
- Nur zugelassene Pflanzenschutzmittel verwenden
- Aufzeichnungspflicht
- Rechnungen der eingesetzten Pflanzenschutzmittel 3 Jahre aufbewahren

Aufzeichnung (Vorschlag) für nicht berufliche Verwender:innen: Datum, Ort der Pflanzenschutzmittelanwendung (Grundstücksnummer oder Adresse), ausgebrachtes Pflanzenschutzmittel

Die Verpflichtung gilt auch für einzelne Rebstöcke in Privatgärten, Gemeinden, öffentlichen Parks, auf Firmengeländen etc.

5. Was tun bei Verdacht auf Goldgelbe Vergilbung?

Verdacht sofort melden!

Kontakt: Landwirtschaftskammer Niederösterreich, Referat Wein- und Obstbau unter Tel. 05 0259 22200

- Verdachtsfälle werden überprüft
- Befallene Rebstöcke müssen entfernt werden
- Bei bestätigtem Befall können weitere Maßnahmen vorgeschrieben werden

6. Gemeinsame Verantwortung

Schon ein einzelner unbehandelter Rebstock stellt ein Risiko dar. Eine wirksame Eindämmung der Amerikanischen Rebzikade und der Goldgelben Vergilbung ist nur möglich, wenn alle Besitzer:innen von Reben die vorgeschriebenen Maßnahmen umsetzen.

Feuerwehr Glaubendorf

Maifeste

Beim traditionellen Maibaumaufstellen konnte die FF Glaubendorf zahlreiche Gäste begrüßen. Ein Dank gilt der Familie Prochaska für die Baumspende, der FF Großweikersdorf für die Unterstützung sowie den „Feuerameisen“ der Kinderfeuerwehr Glaubendorf für das Schmücken des Baumes. Auch die Maibaumversteigerung war trotz ungewisser Wetterlage gut besucht. Den Maibaum ersteigerte Erhard Kühner, die Ortsmusik Glaubendorf sorgte für die musikalische Umrahmung.



Übungstätigkeit

Im Rahmen mehrerer Übungen wurden die Menschenrettung unter Atemschutz, Schadstoffeinsätze sowie die Personensuche mit Wärmebildkamera und die Entrauchung von Gebäuden trainiert.



Fotos: FF Glaubendorf

Einsatz Betonmisch-LKW

Am 23. Juni wurde die FF Glaubendorf zu einem Verkehrsunfall auf der B4-Umfahrung Ziersdorf alarmiert. Ein PKW kollidierte mit einem Betonmisch-LKW, beide Fahrzeuge kamen im Straßengraben zum Stillstand. Der LKW-Fahrer wurde leicht verletzt. Die Feuerwehr sicherte die Unfallstelle ab, stellte den PKW wieder auf die Straße und unterstützte die Bergung des LKW, bei der auch der 50-Tonnen-Kran der FF Hollabrunn zum Einsatz kam.

Veranstalter: FF Gaubendorf Kdt. OBI Martin Zeitberger
Parkstraße 7, 3704 Glaubendorf

56. Feuerwehrfest in Glaubendorf 25. und 26. Juli 2026

Samstag, 25. Juli
ab 17:00 Uhr

an beiden Tagen Grillkoteletts,
Cevapcici und Grillkäse

Sonntag, 26. Juli
09:30 Uhr

HI. Messe am Festgelände
Frühschoppen mit dem Musikverein Rußbach
Mittagstisch mit Surschnitzel
Festbetrieb bis 14:00 Uhr

Schätzspiel-Auswertung
Sonntag, 13:30 Uhr
1. Preis: Rundflug (Start Stockerau)
2. Preis: Thermengutscheine

Auf Ihren Besuch freut sich die
Freiwillige Feuerwehr Glaubendorf.

Mit freundlicher Unterstützung von

20 Jahre
Erkennung
Landesmeisterschaft
& Qualifikation

Rehl

RAUM-AUSSTATTER
WOHN-TRAUM
HEIZUNGSBETRIEB

02956 81176 | office@wohn-t-raum.at | wohn-t-raum.at | 3704 Glaubendorf/Heldenberg

SONNENSCHUTZ & VORHÄNGE
MALEREI
BODENVERLEGEREI
POLSTEREI
WOHNDEKORATION

WEBSITE

pnc

professionelle netzwerke & computersysteme

www.pnc.at
+43 (2956) 7001
SERVER
SECURITY
NETZWERKE
IT-CONSULTING

Der Reinerlös dient zur Finanzierung eines Feuerwehrfahrzeuges.

Kinderfeuerwehr

Die Kinderfeuerwehr erlebte wieder abwechslungsreiche Stunden mit einer Mehlstaubexplosion, Kistenklettern, einer Suchhundevorführung und einem sommerlichen Abschlussfest mit Wasserspielen und Pizza.

Die Mitglieder der Kinderfeuerwehr und der FF Glaubendorf wünschen schöne Ferien, einen erholsamen Sommer und eine unfallfreie Urlaubszeit.



Feuerwehr Großwetzdorf

Abschnittstag und 80 Jahre FF Großwetzdorf von 12. - 14.06.2026

Am 12. Juni 2026 trafen sich die Feuerwehren des Abschnittes Ravensbach zum diesjährigen Abschnittsfeuerwehrtag im Dorfzentrum Großwetzdorf.

Feuerwehrkommandant Hauptbrandinspektor Anton Falb konnte zahlreiche Ehrengäste begrüßen, darunter Landtagsabgeordnete Silke Dammerer, Nationalratsabgeordneten Christian Lausch, von der Bezirkshauptmannschaft Hollabrunn Mag. Leonhard Riemer, Bürgermeisterin Mag. Imtraud Traxler, Bürgermeister Franz Kloiber, Bürgermeister Stefan Schröter, Bürgermeister-Stv. Helmut Schachamayr, Bezirksfeuerwehrkommandant LFR Alois Zaussinger, Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Andreas Schwingl sowie zahlreiche weitere Vertreter aus Politik und Feuerwehr.

Zu Beginn gab HBI Anton Falb einen Überblick über die Entwicklung des Feuerwehrwesens und erinnerte an bedeutende geschichtliche Eckpunkte. Ein besonderer Höhepunkt war dabei das 80-jährige Bestandsjubiläum der Feuerwehr.

Im Anschluss wurden verdiente Feuer-



wehrmittglieder für ihren langjährigen Einsatz ausgezeichnet. Das Verdienstzeichen 3. Stufe in Bronze des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes erhielt EBI Martin Kirschner. Das Ehrenzeichen für 60-jährige verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehr- und Rettungswesen wurde an HFM Anton Falb verliehen, jenes für 50-jährige verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehr- und Rettungswesen an HFM Karl Kirschner.

Mit der Landeshymne fand der Festakt einen würdigen Ausklang im Dorfzentrum Großwetzdorf.



Rückblick Feuerwehrfest

Am Samstag und Sonntag fand das Feuerwehrfest statt. Wo sich die Besucher bei Steckerlfisch, Hendl und andere Schmankerln verwöhnen ließen. Ein Danke ergeht an alle Helferinnen und Helfer, sowie an die Weinbauern für ihre Weinspenden. Recht herzlichen Dank an unsere Besucher für ihren Besuch an unserm Feuerwehrfest.



Fotos: FF Großwetzdorf

Feuerwehrübung im Kindergarten

Am Freitag, dem 22.05.2026, führte die Freiwillige Feuerwehr eine umfassende und realitätsnahe Übung im Kindergarten durch. Ein solcher Einsatz mit Blaulicht und Ausrüstung sorgte bei den Kindern verständlicherweise für große Nervosität. Ziel solcher regelmäßigen Übungen ist es, die Einsatzbereitschaft im Ernstfall auf höchstem Niveau zu halten und die Handgriffe der Kameradinnen und Kameraden perfekt aufeinander abzustimmen.

Das Übungsszenario forderte dieses Mal die volle Konzentration der Einsatzkräfte: Eine starke Rauchentwicklung im Gebäude erschwerte die Sicht enorm. Unter diesen schwierigen Bedingungen mussten zwei vermisste Personen im dicht verrauchten Bereich lokalisiert und gerettet werden.



Fotos: Privat



Feuerwehr Thern

Indienststellung HLFA2

Am Karfreitag, 03.04.2026, erfolgte die Überstellung des neuen HLFA2 von der Fa. Magirus Lohr in Premstätten, südlich von Graz, ins Feuerwehrhaus Thern. Am Ostermontag nahmen zahlreiche Kameraden an einer umfassenden Einschulung am Fahrzeug teil. Zwei Tage darauf, am 08.04.2026, erfolgte bereits die erste Ausfahrt zu einem Einsatz, aufgrund eines Verkehrsunfalls mit Menschenrettung.



Ausbildungsprüfung Atemschutz

2 Atemschutztrupps zu je 4 Mann absolvierten am 11.04.2026 die Ausbildungsprüfung Atemschutz in Silber erfolgreich.



Florianimesse und Fahrzeugsegnung

Am 03.05.2026 fand bei der Florianimesse statt. Im Anschluss an die Messe wurde das neue HLFA2 gesegnet, wozu sich mehrere Fest- und Ehrengäste einfanden.



Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold

Am Samstag, den 09.05.2026, nahmen Kommandant OBI Lukas Schnötzing und Kommandant-Stv. BI Benjamin Bender, im NÖ Feuerwehr- und Sicherheitszentrum in Tulln, am Bewerb um das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold teil. Beide absolvierten den Bewerb, die sogenannte „Feuerwehrmatura“, erfolgreich.



Feuerwehrjugend Thern

7 Mitglieder der Feuerwehrjugend Thern nahmen am 21.03.2026 erfolgreich beim Wissenstest der Feuerwehrjugend des Bezirks Hollabrunn in der Mittelschule in Hollabrunn teil.

Fotos: FF Thern



zugestellt durch Post.at

FREIWILLIGE FEUERWEHR THERN

EINLADUNG zum FEUERWEHRFEST

14., 15. und 16. Aug. 2026

Freitag, 14. August:

ab 17:00 Uhr Festbetrieb mit Stelzenessen

Samstag, 15. August:

ab 10:00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche
ab 11:00 Uhr Festbetrieb,
Frühschoppen mit der
Radetzkykapelle Heldenberg
ab 14:00 Uhr Kinderschminken

Sonntag, 16. August:

ab 08:30 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche
ab 09:30 Uhr Festbetrieb
ab 14:00 Uhr Spielenachmittag mit der
Feuerwehrjugend Thern

Hüpfburg
Sandkiste

Fr., Sa. Abend
Barbetrieb

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt!

Der Reinerlös dient zum Ankauf von Ausrüstungsgegenständen.

Um Ihren werten Besuch bittet die Freiwillige Feuerwehr Thern.

**Raiffeisenbank
Wagram-Schmidatal**

**GLUTENFREIER
GENUSS**
OHNE KOMPROMISSE
www.glutenfreiergenuss.at

GARAGE22
 Ihr Auto, meine Leidenschaft
www.garage22.at
MEISTERBETRIEB

ERNÄHRUNGSVORTRÄGE**MO | 21. SEPTEMBER 2026 - "VOM VERZICHT ZUR VIELFALT"**

18:00 Uhr | VINOTHEK HELDENBERG

Richtig essen bei Diabetes Mellitus und erhöhten Blutfettwerten

Erfahren Sie in diesem Vortrag, wie Sie durch die ideale Kombination von verschiedenen Lebensmitteln Heißhungerattacken stoppen und den Körper optimal mit Nährstoffen versorgen können. Es geht nicht darum, was Sie aus Ihrer Ernährung streichen müssen, sondern welche vielfältigen Lebensmittel man in den Alltag einbauen sollte, um einen stabilen Blutzucker und schöne Blutfettwerte zu bekommen.

DI | 06. OKTOBER 2026 - "ENTSPANNTER FAMILIENTISCH"

17:30 Uhr | VINOTHEK HELDENBERG

Schmeckt mir nicht! Ich will das nicht kosten! Ich will aber noch etwas Süßes!

Kommen Ihnen diese oder ähnliche Sätze bekannt vor?

Mahlzeiten mit Kindern sind oft alles andere als entspannt. Statt Harmonie bestimmen oft Diskussionen über das Gemüse, Verhandeln um die Nachspeise oder Frust über das verweigerte Essen den Alltag.

In diesem praxisnahen Vortrag erfahren Sie, wie das gemeinsame Essen (wie-der) zu einer entspannten Situation für die ganze Familie wird.



Christina Pfeiffer, BSc
Diätologin

"Tut Gut"- Wandertag am Heldenberg

Am Sonntag, dem 26. April, fand in Heldenberg das „Tut gut!“-Wandererwachen statt. Treffpunkt war um 14 Uhr beim „Tut gut!“-Schrittweg. Die rund fünf Kilometer lange Wanderung führte vom Weinbrunnen Unterthern südwärts entlang des Therngrabenbachs durch ein Waldstück bis zu den Feldern und Weingärten. Der Rückweg verlief über die Kellergasse und am Weidenspielplatz vorbei zurück zum Ausgangspunkt.

Im Anschluss an die Wanderung bot sich beim Weinbrunnen Gelegenheit zum gemütlichen Ausklang. Für die Verpflegung sorgte Rainer Schmid mit regionalen Schmankerln.



Foto: Privat





Willst du mit mir gehen?

Schenke Zeit und Lebensfreude beim gemeinsamen Spazierengehen

Wir suchen Menschen, die bewegen!

Ein Spaziergang ist mehr als nur Bewegung – er kann verbinden, beleben und bereichern. Als „Tut gut!“-Spazierbegleiterin oder -Spazierbegleiter unterstützt du Menschen bei regelmäßigen Bewegungsrunden in deiner Gemeinde – und schenkst dabei Lebensfreude, Begegnung und Zeit.

Jetzt bewerben und Lebensfreude schenken:
auf noetutgut.at/spazierbegleiter oder einfach QR-Code scannen.


noetutgut.at



Kleindenkmäler in der Gemeinde Heldenberg



Sehr geehrte Heldenberginnen und Heldenberger!

Mein Name ist Leopold Beck, ich bin Redakteur für Kleindenkmäler in Heldenberg.

In den kommenden Ausgaben der Gemeindenachrichten möchte ich Ihnen jeweils ein Kleindenkmal aus unserer Gemeinde vorstellen.

Sollten Sie Änderungen des unten gezeigten Kleindenkmals bemerken, bitte ich Sie, mich unter der Nummer 0699/19500909 oder per E-Mail an leopold.beck@gmail.com zu informieren.

Wenn Sie an diesem Projekt (marterl.at) mitarbeiten möchten, können Sie sich ebenfalls gerne bei mir melden. Alle Marterl finden Sie auch auf der Homepage www.marterl.at, sowie in den Ordnern am Gemeindeamt.



Wir, die Gemeinde Heldenberg und ich suchen dringend Betreuer der Kleindenkmal-Datenbank!



DREIFALTIGKEIT (MINIGRABEN)

Glaubendorf, Riede Minigraben, Dreifaltigkeit, aus Sandstein.

Zur Errichtung gibt es leider keine Angaben. Da der Kopf fehlte, wurde es in den Jahren 1997 / 98 restauriert, vermutlich vom Bildhauer Ludwig Wöß aus Viendorf 90.

Karl Wichtl, geb. 1905 erzählte seinem Sohn Herbert Wichtl, geb. 1950, dass neben seinem Grundstück gegenüber von der Dreifaltigkeitsstatue ein Ziegelschlag gewesen ist. Und das dem Gottvater der Dreifaltigkeit ein Ritter den Kopf abgeschlagen hat. Die Bevölkerung wollte den Kopf nicht wieder aufsetzen, denn sie meinten, es würde Unglück bringen.

Der Kurier berichtete am 16. Sept. 1999, dass die Statue 1,4 m hoch 150 kg schwer und 30.000,- Schilling (€ 2180,-) wert ist, und dass sie in den Sommermonaten 1999 gestohlen wurde.

ERGÄNZUNG ZU DER DREIFALTIGKEIT:

Seit 30.08.2012 steht an Stelle der gestohlenen Dreifaltigkeit in der Riede Mini-graben ein Grabsteinkreuz vom ehem. Kirchbergweg. Um das zerbrochene Grabsteinkreuz vom Standort: "Alter Kirchbergweg" einer Wiederherstellung zuzuführen, wurden die Einzelteile gesammelt und dem Restaurator Anton Effler aus Maissau übergeben!

Das Grabsteinkreuz wurde am 30.12.2008 vom Dorferneuerungsverein (Josef Scharinger, Franz Kienböck und Leopold Beck) abgetragen.

Leider konnte die Inschrift nicht rekonstruiert werden. Vermutlich 1821 wurde das Grabsteinkreuz Anfang des 19. Jahrhunderts aufgestellt.

Im Jahr 2011/12 wurde das Grabsteinkreuz von Herrn Anton Effler aus Maissau restauriert.

Und im Aug. 2012 am Standort der Dreifaltigkeit (Minigraben) von Herbert Wichtl jun., Leopold Beck und Anton Effler aus Maissau aufgestellt!



Seniorenverein Heldenberg zu Gast in der Steiermark

Der Tagesausflug am 15.06.2026 führte den Seniorenverein Heldenberg diesmal in die Steiermark. Mit einem vollbesetzten Autobus und 59 Teilnehmern ging es unter dem Motto „Abenteuer Erzberg und moderne Technik“ los. Nach einer Stärkung mit Speckstangerln, die Obmann Robert Friedreich gesponsert hatte, war der erste Halt die Erdefunkstelle Aflenz. Mit ihren 60 Parabolantennen ist sie die wichtigste Schnittstelle für den Datentransport von Österreich in die Welt und umgekehrt.



Foto: Seniorenverein Heldenberg

Nach dem Mittagessen in Eisenerz stürzten wir uns in das „Abenteuer Erzberg“. Mit dem 1.217 PS starken, größten Taxi der Welt – dem Hauly – fuhren wir die Stufen des Erzbergs entlang, genossen einen atemberaubenden Ausblick und erhielten von unserer Reiseleiterin interessante Informationen zum Abbau von Eisenerz.

Letzter Stopp war die Infobox des Semmering-Basistunnels in Gloggnitz. Hier wurde die Tunnelröhre im Maßstab 1:1 nachgebaut und man erhielt zahlreiche Infos zu diesem Großprojekt. Währenddessen wurde auf dem Parkplatz fleißig für unser leibliches Wohl gesorgt: Monika und Alois Heichinger vom Café Heldenberg sponserten unser Abend-

essen und bereiteten für uns im mitgebrachten Würstelkocher Frankfurter mit Senf und Semmeln zu – mit tatkräftiger Unterstützung von Hans Ryschawy. Ein ganz herzliches Dankeschön dafür!



ZVR-Nr. 1606883999

Kaffeeplausch und Spielenachmittag

In den nächsten vier Monaten findet unser gemeinsamer Kaffeeplausch/ Spielenachmittag an folgenden Tagen und Orten statt, Beginn jeweils um **14.00 Uhr**:

Mittwoch, den **8. Juli** 2026 im Stadlheurigen
 Mittwoch, den **22. Juli** 2026 im Cafe Heldenberg
 Mittwoch, den **5. August** 2026 im Stadlheurigen
 Mittwoch, den **19. August** 2026 im Cafe Heldenberg

Eine Anmeldung ist NICHT erforderlich.

Viel Spaß wünscht

Obmann Robert Friedreich (0676/7827001)!





Bürgermeister- und Bürgermeisterinnenexkursion im Zeichen erneuerbarer Energie

Am 11. und 12. Juni 2026 fand die von der Bezirkshauptmannschaft Hollabrunn organisierte und von Bezirkshauptmann Mag. Karl-Josef Weiss geleitete Bürgermeister- und Bürgermeisterinnenexkursion ins Burgenland statt. Die Exkursion bot den Gemeindevverantwortlichen des Bezirks Holla-

brunn die Möglichkeit zu einem regen Erfahrungsaustausch in geselliger Atmosphäre.

Neben dem kollegialen Miteinander standen jedoch auch aktuelle Themen auf dem Programm. So gewährten eine Führung durch das ÖKO Energie-land Güssing, eine Klima- und Energie-

modellregion im Burgenland, die Besichtigung einer Nahwärmanlage in Urbersdorf sowie ein Besuch der Biogasanlage in Strem interessante Einblicke in den Bereich der erneuerbaren Energien und nachhaltigen Energieversorgung.



Unser Weinviertel. Unser Wasser.

EVN
Energie. Wasser. Leben.



Auf die Zukunft schauen.

EVN Wasser liefert in das gesamte Weinviertel flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad. Auch in Zukunft garantieren neue Naturfilteranlagen bei steigendem Wasserbedarf beste Wasserqualität.

evn.at/wasser



Die Energie- & Umweltagentur
des Landes NÖ

Heldenberg ist Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinde!

Seit 2013 sind Gemeinden in Niederösterreich durch das NÖ Energieeffizienzgesetz verpflichtet, ihren Energieverbrauch mithilfe einer Energiebuchhaltung zu überwachen. Um die Qualität dieser Buchhaltung zu verbessern, wurde das Projekt „Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinden“ ins Leben gerufen. Im Jahr 2025 beteiligten sich 152 Gemeinden daran – darunter auch Heldenberg. Für dieses Engagement wurde unsere Gemeinde nun von der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ (eNu) ausgezeichnet.

Klimaschutz und finanzielle Entlastung im Fokus

Grundlage für den Erhalt der Auszeichnung war ein umfassender Energiebericht, der von der eNu überprüft und verifiziert wurde. Im Bericht ent-

halten sind neben den Energieverbräuchen der Gemeindegebäude und Anlagen auch Vorschläge für energetische Optimierungen. So kann nicht nur ein Beitrag zum Klima- und Umweltschutz geleistet, sondern auch die Gemeindefinanzen entlastet werden.



Foto: eNu

Energie effizient einsetzen

Beim Energiebeauftragten-Forum der eNu in Stockerau wurden 27 Gemeinden aus dem Weinviertel vor den Vor-

hang geholt. Unsere Gemeinde nahm die Urkunde für die vorbildliche Energiebuchhaltung von Franz Patzl Land NÖ, Abteilung Umwelt- und Energiewirtschaft und Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ, entgegen. „Die Energiebeauftragten erkennen die Potenziale in den Gemeinden und können mithilfe einer vorbildlichen Energiebuchhaltung sowie der Expertise der eNu die richtigen Schritte setzen, um Energie zu sparen. Denn Energie sparen heißt Kosten sparen.“ erklärt Herbert Greisberger, Geschäftsführer der eNu. In unserer Gemeinde wurden schon einige Effizienzprojekte umgesetzt, wie die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED, und es werden noch weitere folgen“, ist Bürgermeisterin Irmtraud Traxler überzeugt.



Im Bild - v.l.n.r.: Herbert Greisberger (eNu), Jürgen Katzler (Ziersdorf), Markus Brundl, Bettina Schuh (Sitzendorf an der Schmida), Wolfgang Garber, Irmtraud Traxler (Heldenberg), Markus Huber (Guntersdorf), Jean-Francois Hart (Ravelsbach), Franz Patzl (Land NÖ)

Weitere Informationen finden Sie unter www.energie-noe.at

Weintour Weinviertel

Am Wochenende vom 11. und 12. April 2026 stand das Weinviertel ganz im Zeichen des Genusses – und auch in unserer Gemeinde war die Begeisterung spürbar. Bei der traditionellen Weintour Weinviertel öffneten Winzer in der gesamten Region ihre Pforten.

In Unterthern strömten zahlreiche Weinliebhaber zum Weingut Rainer Schmid. Die Gelegenheit wurde genutzt, um die aktuellen Weine direkt vor Ort zu verkosten und ein paar gesellige Stunden zu verbringen.



Im Bild - v.l.n.r.: Cornelia Mayer & Edwin Mayer, Mark Dodes-Thumfort & Michaela Dodes-Thumfort mit Tochter, Franz Dinstl, Rainer Schmid, Michael Ebermann, Irmtraud Traxler, Stefanie Mühlparzer



SOMMERHEURIGER vom 31. Juli - 2. August 2026

Wir laden euch ein, ein paar gemütliche Stunden bei uns am Winzerhof zu verbringen und freuen uns auf euren Besuch!

Winzerfamilie Mayr

Winzerhof Mayr Oberthern36 3701Heldenberg
Tel.: 02955/71037 Mail: office@winzerhof-mayr.at www.winzerhof-mayr.at



26. Wetzdorfer Weinwandertag

Bereits zum 26. Mal fand 2026, stets traditionell am 1. Mai, in Großwetzdorf der „Wetzdorfer Weinwandertag“ statt, welcher vom örtlichen Weinbauverein unter Obmann Franz Schober mit starker Unterstützung von Anton Holzreiter organisiert wurde.

Auf einer Strecke von rund 7 km konnte man das herrliche Ambiente der Wetzdorfer Weinrieden genießen und überdies bei der Feuerwehr sowie bei den Weinbaufamilien Schwarz, Schober, Hartl, Holzreiter, Mayer, Schmid und RKH-Cafe ihre hervorragenden Produkte verkosten.

Alle Wanderer, welche die gesamte Runde absolvierten, erhielten ein Gratisgetränk von der Feuerwehr.

Außerdem gab es am Weg die Möglichkeit, die „BISON-Ranch“ der Familie Schwarz zu besichtigen. Ingrid Schwarz und ihre Familie betrieben auch eine Labestation.

Unter den vielen Gästen waren auch Landtagsabgeordneter Bgm. ÖkR Richard Hogl, Bürgermeisterin Irmtraud

Traxler, die GemeinderätInnen Michaela Dodes-Thumfort, Christian Schauhuber, Stefanie Mühlparzer und Anna Kanzian sowie der örtliche Altbürgermeister und Obmann der LAG-Weinviertel-Manhartsberg, Ing. Peter Steinbach, vertreten.



Im Bild - v.l.n.r.: Christine Steinbach, Peter Steinbach, Franz Schober, Michaela Dodes-Thumfort, Christian Schauhuber, Richard Hogl



Im Bild - v.l.n.r.: Frank Tobias, Anton Falb, Irmtraud Traxler, Stefanie Mühlparzer, Anna Kanzian



Im Bild - v.l.n.r.: Dominik Sommerer, Jasmin Dundl, Thomas Prechelmacher, Herbert Wanko, Sophie Strell, Irntraud Traxler, Richard Hogl

Konzert der Radetzkykapelle Heldenberg

Am Samstag, den 09. Mai 2026, fand im Dorfzentrum Großwetzdorf das diesjährige Frühlingskonzert der Radetzkykapelle Heldenberg statt.

Obmann Herbert Wanko begrüßte die zahlreichen Konzertbesucherinnen und Konzertbesucher, unter ihnen Landtagsabgeordneten Bgm. ÖkR Richard Hogl, die Bürgermeisterin von Heldenberg, Irntraud Traxler, sowie Bezirksobmann Mag. Dominik Sommerer vom

NÖ. Blasmusikverband.

Zu Beginn präsentierten sich die „Young Winds“ (Nachwuchsorchester) mit drei Stücken und danach gab es ein buntes Programm von traditioneller Blasmusik bis hin zur Moderne, welches von Kapellmeisterin Sophie Strell meisterhaft mit ihren Musikerinnen und Musikern einstudiert und dem zahlreichen, interessierten Publikum dargebracht wurde. Beim Punkt „Ehrungen“ wurden die

beiden Mitglieder Thomas Prechelmacher für seine 15-jährige und Jasmin Dundl für ihre 25-jährige Treue zum NÖ. Blasmusikverband mit dem Verdienstabzeichen in Bronze bzw. Silber ausgezeichnet. Für seine 20-jährige Tätigkeit als Obmann der Musikkapelle erhielt Obmann Herbert Wanko die Ehrennadel des NÖ. Blasmusikverbandes in Bronze.

MAG - Menschen und Arbeit GmbH zu Gast am Heldenberg

Der Heldenberg ist immer einen Ausflug wert. Das fand kürzlich auch das Team der MAG Menschen und Arbeit GmbH, das seinen diesjährigen Betriebsausflug bei uns verbrachte.

In einem netten Schreiben bedankte sich das Team nun herzlich für den

freundlichen Empfang, die angenehmen Gespräche und die Gastfreundschaft.

Im Bild - v.l.n.r.: Leopold Krippel, Wolfgang Garber, Irntraud Traxler, Robert Lagler, Christian Herzuba

Foto: MAG Menschen und Arbeit GmbH



Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft

Wassersparen: So einfach geht's!

Gemeinsam mehr bewirken!

Duschen statt Baden!
= bis zu 140 Liter Ersparnis pro Tag

WC-Spartaste drücken!
= bis zu 8 Liter Ersparnis pro Spülung

Waschmaschine voll beladen!
= bis zu 50 Liter Ersparnis pro Waschgang

ILLUSTRATION: © BMLUK/PETSCHKE ZENZ

bmluk.gv.at

Foto: BMLUK

Durchschnittlicher Pro-Kopf-Wasserverbrauch in österreichischen Haushalten

Gesamt: 130 Liter pro Einwohner:in pro Tag (100 %), L = Liter

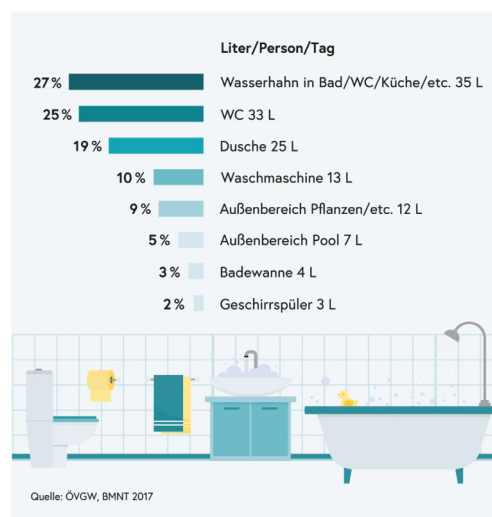


Foto: Republik Österreich

Goldener Igel für Heldenberg

Englischer Garten erneut für ökologische Pflege ausgezeichnet

Der Englische Garten am Heldenberg wurde auch in diesem Jahr mit dem „Goldenen Igel“ ausgezeichnet. Die Auszeichnung der Bewegung „Natur im Garten“ des Landes Niederösterreich steht für eine konsequent ökologische und nachhaltige Pflege öffentlicher Grünräume. Um den „Goldenen Igel“ zu erhalten, müssen Gemeinden strenge Kriterien erfüllen und unter anderem auf chemisch-synthetische Pflanzenschutzmittel, chemische Dünger sowie Torf verzichten.

Die erneute Auszeichnung bestätigt das langjährige Engagement der Gemeinde für den Erhalt einer naturnahen und artenreichen Park-

landschaft. Der Englische Garten am Heldenberg ist ein beliebtes Ausflugsziel und Erholungsraum und leistet gleichzeitig einen wertvollen Beitrag zum Natur- und Umweltschutz sowie zur Förderung der Artenvielfalt.

Im Rahmen der feierlichen Verleihung überreichte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner den „Goldenen Igel“ an Bürgermeisterin Irmtraud Traxler und Vizebürgermeister Wolfgang Garber. Die Gemeinde freut sich über die erneute Auszeichnung, die das konsequente Engagement für eine nachhaltige und umweltbewusste Grünraumpflege unterstreicht.



Im Bild - v.l.n.r.: Wolfgang Garber, Irmtraud Traxler, Johanna Mikl-Leitner

Foto: Natur im Garten



Erhard Kühner ist Dorfheld der Gemeinde Heldenberg

Im Rahmen des Forums Dorf & Stadt der Dorf- & Stadterneuerung wurde Erhard Kühner mit dem Dorfhelden-Award ausgezeichnet. Damit wird das besondere Engagement von Menschen gewürdigt, die sich in ihren Gemeinden mit viel Herz, Zeit und Tatkraft für das Miteinander einsetzen.



Auch unsere Gemeinde Heldenberg durfte heuer einen Dorfhelden nominieren: Erhard Kühner. Die Auszeichnung ist ein sichtbares Zeichen der Anerkennung für den wertvollen Einsatz, den er seit vielen Jahren für unsere Gemeinde leistet.

Erhard Kühner hat die Neugestaltung des Dorfplatzes Glaubendorf geprägt,

indem er Kurse für Trockensteinmauern organisierte und gemeinsam mit vielen Helfern den Kirchberg in einen Weinberg verwandelte. Er hat nicht nur die Gesamtleitung dieses Projekts, sondern auch die ganzjährige Betreuung (auch zukünftig) mit bemerkenswertem Einsatz übernommen.

Bürgermeisterin Mag. Irmtraud Traxler, die Erhard Kühner für den Dorfhelden-Award nominiert hat, freut sich über die Auszeichnung:

„Erhard Kühner ist für unsere Gemeinde ein echter Dorfheld. Er ist jemand, der mitdenkt, mitanpackt und mit viel Herz für andere da ist. Dieses Engagement verdient unsere höchste Anerkennung.“

Die Gemeinde Heldenberg gratuliert Erhard Kühner sehr herzlich zur Auszeichnung und bedankt sich für den großartigen Einsatz für unsere Gemeinschaft.



Im Bild - v.l.n.r.: Johann Pressl, Maria Forstner, Erhard Kühner, Stephan Pernkopf, Irmtraud Traxler, Wolfgang Garber

Foto: Dorf- & Stadterneuerung / Josef Bollwein

LEADER Region Weinviertel – Manhartsberg

Kirchenplatz 4, 2020 Hollabrunn

T +43 (0)660 201 36 40

E: office@leader.co.at, www.leader.co.at

www.facebook.com/leaderregion.weinviertelmanhartsberg/



Regionale Events für Kinder und Genießer

Das westliche Weinviertel steht im Sommer 2026 ganz im Zeichen von Kultur & Genuss!



Foto: LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg

„Fest i Val“ in Pulkau

Die Belegung eines lange Zeit wenig genutzten historischen Gebäudes steht im Mittelpunkt des ‚Fest i Val Pulkau‘, das vom 10. bis 12. Juli 2026 zu einem bunten Kulturfeuerwerk einlädt. Drei Tage lang verwandelt sich der Pöltingerhof im Ortszentrum von Pulkau in eine lebendige Bühne für hoch-karätige Live-Musik, spannende Straßenkunst (Streetart), Theater und ein buntes Kinderprogramm. Bei freiem Eintritt zu allen Outdoor-Aktivitäten ist dieses Festival der perfekte sommerliche Treffpunkt für alle Generationen. Details siehe www.diegaleriemerkima.at/single-project

Zweisprachiger Kulturgenuss für Kinder im sommerlichen Pulkautal

Am 14. Juli 2026 wartet ein besonderes Highlight auf Kinder von 8 bis 13 Jahren: Ein grenzüberschreitender Tagesausflug führt nach Hadres. Gemeinsam mit tschechischen und österreichischen Kindern wird die historische Kellergasse erkundet. Das kreative Programm bietet Wollfilzen mit Lizzy Mayrl, Pflanzenfärben, eine Erlebnisführung sowie die Besichtigung der Kunstaussstellung.

- Termin: DI, 14. Juli 2026, 09:00 – 15:30 Uhr (ab/bis Bahnhof Retz).
- Kosten: € 20,- (inkl. Bus, Programm, Mittagessen, Jause – Getränke bitte mitnehmen).
- Anmeldung bis 1. Juli 2026: Petra Konecny (Stadtbücherei Retz), E-Mail: buecherei@stadtgemeinde-retz.at (begrenzte Teilnehmerzahl!).

Sommer-Genusstour im Weinviertel

Für Erwachsene lässt sich der Ausstellungsbesuch der Biennale perfekt mit der Sommer-Genusstour am SO, den 2. Aug. 2026 von 10:00 – 19:00 Uhr verbinden. Fünf Direktvermarktungsbetriebe aus dem Hollabrunner Bezirk laden ein, regionale Säfte und Spitzenweine sowie kulinarische Spezialitäten zu genießen, wie Bio á la Karth in Pulkau, Gutes vom Gutshof in Unternalb, Weingut Sailer in Auggenthal, der Hofladen und Weinviertler Heurige Seidl in Hollabrunn und der Hofladen Plösch ‚Wia daham‘ in Enzersdorf im Thale. Echtes Weinviertler Lebensgefühl inklusive. Alle Details und Routen gibt es auf www.weinviertel.at/genusstour.

All diese Angebote wurden oder werden von der LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg unterstützt.

Rückfragehinweis:

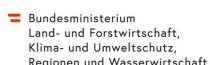
Mag. Renate Mihle



T: +43 (0)660 201 36 40

Mail: office@leader.co.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Sommer voller Abenteuer: Ferienspiel 2026 im Landschaftspark Schmidatal Manhartsberg



LANDSCHAFTSPARK SCHMIDATAL MANHARTSBERG

FERIENSPIEL 2026

*Spiel. Spaß. Abenteuer.
Dein Sommer. Deine Region.*



Buntes Programm von Vereinen, Organisationen, Firmen & Privatpersonen.



Im Juli & August in allen sechs Gemeinden der Kleinregion.



Feste, Kurse, Camps und viele spannende Aktivitäten für Kinder und Jugendliche.



Mitmachen, entdecken & tolle Preise gewinnen!

MITMACHEN & GEWINNEN!

Einfach ein Foto von deinem Besuch des Ferienspiels an info@schmidatal.at senden und am Gewinnspiel teilnehmen. Die Auslosung findet im Herbst 2026 statt.

Die Gemeinden der Kleinregion „Landschaftspark Schmidatal-Manhartsberg“ freuen sich auf einen spannenden Sommer!



Sitzendorf an der Schmida



Maissau



Ravelsbach



Heldenberg



Hohenwarth-Mühlbach



Ziersdorf

Alle Infos & das gesamte Programm findest du hier:



schmidatal.at/service/ferienspiel/



Die Kleinregion Landschaftspark Schmidatal Manhartsberg lädt im Juli und August 2026 wieder zum beliebten Ferienspiel ein. In allen sechs Gemeinden wartet auf Kinder und Jugendliche ein buntes Programm mit insgesamt 69 Aktivitäten voller Spaß, Bewegung und Kreativität. Eine besondere Neuerung gibt es heuer für die jüngsten Teilnehmer: Mit dem „Spatzen-Treff“ wurde erstmals ein eigenes Angebot für Kleinkinder von 1 bis 3 Jahren geschaffen. Alle Angebote sind bereits auf www.schmidatal.at (unter „Service – Ferienspiel“) und via QR-Code einsehbar; der Flyer wurde im Juni an Schulen und Kindergärten verteilt. Wer ein Foto von einer Veranstaltung an info@schmidatal.at sendet, nimmt im Herbst an der Verlosung toller Preise teil. Das Team freut sich auf viele begeisterte Kinder!



Alle Ferienspiele auf einen Blick!

Wann?	Aktivität	Wann?	Aktivität
03.07.2026	Zeugnisaktion	24.07.2026	Spielenachmittag im Freibad
05.07.2026	Motorik- und Spielplatzfest	26.07.-01.08.2026	Jungschallager
06. - 09.07.2026	Kinderschwimmkurs	27.07.-31.07.2026	Kreativtage
06. + 13.07.2026	Kreatives Arbeiten mit Ton	29.07.2026	ORF NÖ Sommertour
06.07.2026	Cake - Pop Kurs	31.07.2026	König der Lüfte
07.07.2026	Cake - Pop Kurs	01.08.2026	Tennis- und Geschicklichkeitsturnier
08.07.2026	Shuttledienst Minigolf	01.08.2026	Spiel und Spaß beim Rotkreuz - Fest
08.07.2026	Bauernhofstage	03.- 06.08.2026	Kids Camp
08.07.2026	Cake - Pop Kurs	03.- 06.08.2026	Dance Camp
09.07.2026	Kleine Entdecker am Kinderalpakahof	05.08.2026	Shuttledienst - Amethystwelt Maissau
09.07.2026	Jugendraum - Jugendarbeit 07	05.08.2026	Spatzen - Treff
11.07.2026	Spatzen - Treff	06.08.2026	Jugendraum - Jugendarbeit 07
11.07.2026	Park- und Spielefest	10.- 13.08.2026	Sommerschule des Handwerks
13. - 15.07.2026	Musicalwerkstatt - Stimme, Szene, Bühne	10.08.2026	Musik HÖREN - Rhythmus FÜHLEN
13. - 16.07.2026	Tenniscamp für Kinder und Jugendliche	11.08.2026	Tanzalarm!
13. - 17.07.2026	Entdecker - Tage	12.08.2026	Kellergasse Kreativ
13.07.2026	Wie kommt der Honig ins Glas?	12.08.2026	Kleine Entdecker am Kinderalpakahof
14.07.2026	Shuttledienst - Pferdeausflug	13.08.2026	Hollywood
14.07.2026	sommerliche Spiele am Tennisplatz	14.08.2026	ÖRV Hundesportverein Maissau
14.07.2026	Wie kommt der Honig ins Glas?	16.08.2026	Spielenachmittag Feuerwehrjugend
14.07.2026	Upcycling - wir leben Kreativität	17. + 24.08.2026	Kreatives Arbeiten mit Ton
15.07.2026	Shuttledienst - Klettern Rosenberg	19.08.2026	Shuttledienst - Familiypark
17.07.2026	TBE Kinderfest	19.08.2026	Werde Mülltrennprofi
17.07.2026	Kaiserliche Pferde	19.08.2026	Schnitzeljagd Sitzendorf
18.07.2026	Reparatur Cafe Kids	20. + 21.08.2026	Feuerwehr für Klein und Groß
18.07.2026	Feuerwehrhelden	22.08.2026	XXL Spielplatzfest
19.07.2026	Österreichische Rettungshundebrigade	26.08.2026	Shuttledienst - Fußballaction in Horn
20.-23.07.2026	Kiddercamp am Alpakahof	26.08.2026	Bauernhofstage
21.07.2026	Sommer - Abenteuer "Dinosaurier"	28.08.2026	Nettis Kindermittelspieltheater
22.07.2026	Bauernhofstage	31.08.2026	Riesenseifenblasen Workshop
22.07.2026	Kinderolympiade	02.09.2026	Kinderschminken
22.07.2026	Sommer-Abenteuer "Magie & Fantasie"	02.09.2026	Money Hunter - Detektive im Einsatz
23.07.2026	Discofever - Kinderdisco	04.09.2026	BAKABU und der Zirkuskoffer
24.07.2026	Lerne die Gemeindefarbe kennen	05.09.2026	Familienfest für Alle

Gültig im ganzen Juli und August!



Amethystwelt Maissau:
freitags gratis Eintritt zur Chakren-Kugelbahn & Wasserspielanlage



Bücherei Maissau:
Buchverleih für Kinder und Jugendliche gratis und hol dir einen Leseepass!



Raus aus den Seiten –
präsentiere deine Lieblingsfigur.

Sommerschule des Handwerks im Brandlhof

Genaues Programm der Sommerschule des Handwerks im Brandlhof über den QR-Code zum nachlesen.



Medieninhaber:

Landschaftspark Schmidatal Manhartsberg
Hauptplatz 20, 3714 Sitzendorf
Obmann: Ing. Florian Hinteregger



Nähere Informationen zu den Aktivitäten finden Sie über den QR-Code auf der Vorderseite und auch gerne unter **02959 2203 30**.

Tag der offenen Tür der Straßenmeisterei in Ravelsbach

Am Mittwoch, den 24. Juni 2026 lud die Straßenbauabteilung Hollabrunn zum „Tag der offenen Tür“ in die Straßenmeisterei Ravelsbach ein.

Dabei konnte sich die Bevölkerung über die breite Palette an Diensten informieren, welche der Straßendienst während des ganzen Jahres vorbildlich für die Bevölkerung leistet. Es wurden Informationstafeln aufgestellt, gab Führungen durchs Haus und eine Schau des gesamten Fuhrparks aller Maschinen und Geräte, welche vom Straßenbau in den Sommermonaten bis hin zum Winterdienst in den Wintermonaten reichte. Viele Bürgerinnen und Bürger, insbesondere Schulklassen nutzten das Angebot.



Im Bild - v.l.n.r.: Richard Hogl, Martin Schwiner, Irmtraud Traxler, Günter Weindl, Johann Werl, Franz Kloiber, Auguste Lehner, Roman Fischer

Foto: Richard Hogl

Personalvertreter Johann Werl freute sich auch über den Besuch der Bürgermeisterinnen, Bürgermeister und wei-

terer Gemeindevertreter der Region, sowie über den Besuch von Landtagsabgeordneten Bgm. ÖKR Richard Hogl.

25 Jahre Landschaftspark Schmidatal Manhartsberg

Jubiläumsfest in Sitzendorf

Am 18. April 2026 feierte der Landschaftspark Schmidatal Manhartsberg sein 25-jähriges Bestehen am Hauptplatz in Sitzendorf an der Schmida. Rund 1.500 Gäste erlebten bei Kaiserwetter ein gelungenes und stimmungsvolles Jubiläumsfest.

Der feierliche Festakt wurde von allen sechs Musikkapellen der Mitgliedsgemeinden sowie dem Kinderchor der Volksschule Sitzendorf gestaltet und sorgte für einen würdigen Auftakt.

Im Anschluss bot der Regionalmarkt mit über 20 Ausstellern kulinarische und handwerkliche Highlights. Kulturell bereicherte die ARTSchmidatal mit einer Lesung und Kunstwerken sowie Roman Fischer mit historischen Ansichtskarten das Programm.

Großen Anklang fand die Prämierung des Malwettbewerbs, während die „Spritzergiganten“ mit ihrer tollen böhmisch-mährischen Blasmusik für einen schwungvollen Festabschluss sorgten. Ein besonderes Highlight war die Präsentation der Schmidataler Tracht (erhältlich beim Modengeschäft „Trachtenliebe“ in Herzogenburg; Infos unter



Im Bild - v.l.n.r.: Stefan Schröter, Auguste Lehner, Richard Hogl, Anton Kasser, Irmtraud Traxler, Franz Kloiber, Daniela Hagenbüchl-Schabl, Florian Hinteregger

Foto: Richard Hogl

02959 2203 30). Zur Besichtigung wird die Tracht zudem an den TOP-Ausflugszielen Heldenberg und Amethystwelt Maissau ausgestellt.

Auch informative Angebote kamen nicht zu kurz: Neben dem Leerstandsmanagement und der Klima- und Energiemodellregion wurden ein kostenloser Fahrrad-Check sowie die Fahrzeugausstellung vom Autohaus Berger und Koller's Oldtimern sehr gut angenommen.

Für das leibliche Wohl sorgten regionale Gastronomen, die LPSM-Winzer, Stahlbräu, der Landschaftspark und die FF Sitzendorf. Kinder freuten sich über eine Hüpfburg, Kinderschminken, Flokus Pokus, das Erzähltheater der Bücherei Maissau und das Schürffeld der Amethystwelt.

Ein herzlicher Dank gilt allen Sponso-

ren, Ausstellern, Mitwirkenden, Helferinnen und Helfern, Bauhofmitarbeitern sowie allen Besucherinnen und Besuchern – ohne sie wäre dieses Jubiläumsfest nicht möglich gewesen.



Foto: Katharina Angerer



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und WasserwirtschaftWIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik ÖsterreichKofinanziert von der
Europäischen Union

Aktuelles aus dem Leerstandsmanagement: Persönliche Anschreiben starten ab Mitte Juni

Um den Leerstand in unseren Ortschaften wirksam zu bearbeiten, fanden im April und Mai in allen Projektgemeinden gemeinsam mit der Dorf- & Stadterneuerung intensive kartografische Workshops statt. Als Basis für die Leerstandserhebung diente die Nichtmeldung eines Wohnsitzes (weder Haupt- noch Nebenwohnsitz). Da diese Daten naturgemäß Lücken aufweisen können – etwa weil sich jemand nach einem Umzug noch nicht umgemeldet hat oder ein Gebäude gerade saniert, aber noch nicht bewohnt wird – überprüfen wir diese, um sicherzustellen, dass die richtigen Objekte als Leerstand erfasst sind. Durch dieses lokale Wissen konnte Fehlendes ergänzt und Falsches gestrichen werden. Die verifi-

zierten Objekte bilden nun die optimale Grundlage, um ab Mitte Juni gezielt die richtigen Eigentümer:innen zu kontaktieren und zu unterstützen.

Fachgespräche: Praxisnahe Angebote für Sie

Parallel dazu laufen derzeit Fachgespräche mit Expert:innen aus den Bereichen Bau, Architektur, Recht, Finanzierung und alternative Wohnformen. Gemeinsam werden die im Projektverlauf bereits gesammelten Fragen der Bürger:innen aufgegriffen – etwa zu Wertermittlung, Vermietung oder Sanierung. Daraus entstehen im ersten Schritt konkrete Veranstaltungsformate, die Ihnen eine solide Entschei-

dungsgrundlage bieten sollen.

Direkte Kontaktaufnahme ab Mitte Juni

Ab Juni startete die direkte und persönliche Kontaktaufnahme mit den Eigentümer:innen. In persönlichen Anschreiben stellt das Projektteam die Ziele vor und zeigt erste kostenlose Unterstützungsangebote auf. Ein beigefügter, freiwilliger Fragebogen hilft zudem, die individuellen Situationen, Wünsche und Herausforderungen der Eigentümer:innen besser zu verstehen, um die Angebote treffsicher weiterzuentwickeln.

Erstes Sofort-Angebot: Die „Leerstandshilfe“

Bereits jetzt steht mit der „Leerstandshilfe“ – einer Initiative der Kleinregion südliches Weinviertel – ein unkompliziertes Service zur Verfügung: Eigentümer:innen können telefonisch mit einer Baumeisterin über ihre individuelle Situation sprechen und eine erste Einschätzung zu Handlungsoptionen erhalten. Das Angebot ist einfach, unverbindlich und kostenlos unter der Telefonnummer 0670 70 70 144 erreichbar.

Alle Termine und Informationen werden laufend auf der Projektwebsite veröffentlicht. Interessierte können sich dort auch direkt für den Leerstands-Newsletter anmelden: www.schmidatal.at/service/leerstand

Für persönliche Fragen steht das Projektteam zudem unter leerstand@schmidatal.at zur Verfügung.



Engagierter Einsatz für die Ortschaften: Workshop zur Leerstandserhebung mit Unterstützung der Dorf- und Stadterneuerung und den Ortsvorsteher:innen als lokale Expert:innen. Im Bild - v.l.n.r.: Walter Lammeranner, Wolfgang Garber, Lena Weitschacher, Irmtraud Traxler, Wolfgang Nachtigal, Judith Pfeifer

DI Lena Weitschacher – Projektleitung „Leerstandsmanagement Schmidatal Manhartsberg“

MOBIL: 0676/6536620 | E-MAIL: weitschacher.lena@gmail.com



Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



Neuigkeiten aus dem Landschaftspark Schmidatal-Manhartsberg

Freie Fahrt im Schmidatal: Neue Radroute verbindet Donau, Weinviertel und Südmähren

Ein Meilenstein für den regionalen Tourismus und die sanfte Mobilität ist gesetzt: Mit der Eröffnung der neuen „Schmidataler Radroute“ rücken der Donauraum, das Weinviertel und unsere tschechischen Nachbarn in Südmähren noch enger zusammen. Auf rund 66 durchgehend beschilderten Kilometern bietet die Route ab sofort ein erstklassiges Erlebnis für Einheimische und Gäste.

Am 18. April 2026 war es so weit: Im Rahmen des Festaktes zum 25-jährigen Jubiläum des Landschaftsparks Schmidatal-Manhartsberg wurde die Schmidataler Radroute offiziell ihrer Bestimmung übergeben. Ein besonderes Zeichen der Gemeinschaft setzten dabei die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der sechs Mitgliedsgemeinden des Schmidatals, die beim Einzug der Musikkapellen symbolisch mit dem Fahrrad vorfuhren und damit den Startschuss für dieses wichtige Kooperationsprojekt gaben.

Natur, Kultur und Genuss auf zwei Rädern

Die Streckenführung wurde so gewählt, dass sie sowohl für Familien als auch für Genussradler und sportlich Ambitionierte gleichermaßen attraktiv ist. Die Route verläuft überwiegend auf verkehrsarmen Nebenstraßen und sicheren Radwegen durch die charakteristische, sanft hügelige Landschaft des Schmidatals. Unterwegs laden idyllische Kellergassen, historische Schlösser und Museen zu Zwischenstopps ein. Zahlreiche Aussichtspunkte bieten weite Blicke über das Weinviertel und laden zur Rast ein.

Starke Partner für eine starke Region

Das Projekt ist das Ergebnis einer intensiven, grenzüberschreitenden Zusammenarbeit. Realisiert wurde die Route als INTERREG-Projekt der Europäischen Union in enger Kooperation mit der LEADER-Region Weinviertel-Manhartsberg, dem Retzer Land und der Gemeinde Šatov in Tschechien. „Diese Route ist nicht nur ein Freizeitangebot, sondern ein bedeutender Impuls für die touristische Entwicklung und die grenzüberschreitende Vernetzung unserer gesamten Region“, be-

tont Obmann Florian Hinteregger. KEM-Manager Markus Pröglhöf präsentierte beim Eröffnungsfest zudem das neue Kartenmaterial, das ab sofort in den Gemeindeämtern und Tourismusbüros erhältlich ist. Die neuen Radkarten geben einen detaillierten Überblick über die Streckenführung, Sehenswürdigkeiten und Gastronomiebetriebe entlang der Route. Ein beim Eröffnungsfest angebotener kostenloser Fahrradcheck unterstrich zudem das Engagement der Region für Sicherheit und Qualität im Radverkehr.

Natur, Kultur und Freizeit im Landschaftspark erleben

Maßstab 1 : 31.250
1. Auflage, März 2026

**RADKARTE
CYCLING MAP
CYCLOMAPA**

Schmidataler Radroute
• Cycling Route
• Cyklotrasa

Interreg
Österreich – Tschechien

Kofinanziert von der Europäischen Union

Service-Hinweis für Leserinnen und Leser:

Detaillierte Informationen zur Schmidataler Radroute sowie (digitales) Kartenmaterial finden Sie online unter www.kem-schmidatal.at oder direkt bei Ihrem Gemeindeamt. Der nebenstehende QR-Code leitet Sie direkt zur Online-Route in Outdoor-Active weiter. Damit können Sie die Strecke über GPS-Tracking „abradeln“.



Ärztenotdienst



Jeder Wochenend-Feiertagsdienst ist unter www.arztnoe.at aufrufbar.

Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr. Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin!

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.



ÄRZTINNEN UND ÄRZTE

Hohenwarth

Dr. Judith VANEK

☎ 0664 8452584

Hohenwarth

Dr. Christine WEIXLER

☎ 02957 20920

Maissau

Dr. Anita GREILINGER

☎ 02958 84000

Ravelsbach

Dr. Claudia DEPINE-ONDRASCH

☎ 02958 82367

Ziersdorf

Dr. Kambiz POURSAADROLLAH

☎ 02956 2404

Ziersdorf

Dr. Irmgard SPIEGL

☎ 02956 81341

Apothekenbereitschaft

Angaben ohne Gewähr,

nachträgliche Änderungen möglich.

Bereitschaftsdienst endet um 08:00 Uhr des Folgetages.



APOTHEKEN

Großweikersdorf

Apotheke Großweikersdorf

☎ 02955 70201

Hollabrunn

St. Ulrich-Apotheke

☎ 02952 4330

Hollabrunn

Stadt-Apotheke

☎ 02952 2153

Kirchberg

Apotheke „Zu Maria Trost“

☎ 02279 2218

Ravelsbach

Marien-Apotheke

☎ 02958 82424

Ziersdorf

Apotheke „Zum heiligen Leopold“

☎ 02956 2229

WOCHENEND- & FEIERTAGSDIENSTE 2026

Juli 2026

04.07. – 05.07.	Dr. Irmgard SPIEGL
11.07. – 12.07.	Dr. Christine WEIXLER
18.07. – 19.07.	Dr. Kambiz POURSAADROLLAH
25.07. – 26.07.	Dr. Judith VANEK

August 2026

01.08. – 02.08.	Dr. Claudia DEPINE-ONDRASCH
08.08. – 09.08.	Dr. Judith VANEK
15.08. – 16.08.	Dr. Irmgard SPIEGL
22.08. – 23.08.	Dr. Kambiz POURSAADROLLAH
29.08. – 30.08.	Dr. Christine WEIXLER

September 2026

05.09. – 06.09.	Dr. Claudia DEPINE-ONDRASCH
12.09. – 13.09.	Dr. Kambiz POURSAADROLLAH
19.09. – 20.09.	Dr. Christine WEIXLER
26.09. – 27.09.	Dr. Anita GREILINGER

BEREITSCHAFT 2026

Juli 2026

01., 07., 13., 19., 25., 31.	Apotheke Großweikersdorf
06., 10., 18., 22., 30.	St. Ulrich-Apotheke
04., 12., 16., 24., 28.	Stadt-Apotheke
02., 08., 14., 20., 26.	Apotheke „Zu Maria Trost“
05., 11., 17., 23., 29.	Marien-Apotheke
03., 09., 15., 21., 27.	Apotheke „Zum heiligen Leopold“

August 2026

06., 12., 18., 24., 30.	Apotheke Großweikersdorf
03., 11., 15., 23., 27.	St. Ulrich-Apotheke
05., 09., 17., 21., 29.	Stadt-Apotheke
01., 07., 13., 19., 25., 31.	Apotheke „Zu Maria Trost“
04., 10., 16., 22., 28.	Marien-Apotheke
02., 08., 14., 20., 26.	Apotheke „Zum heiligen Leopold“

September 2026

05., 11., 17., 23., 29.	Apotheke Großweikersdorf
04., 08., 16., 20., 28.	St. Ulrich-Apotheke
02., 10., 14., 22., 26.	Stadt-Apotheke
06., 12., 18., 24., 30.	Apotheke „Zu Maria Trost“
03., 09., 15., 21., 27.	Marien-Apotheke
01., 07., 13., 19., 25.	Apotheke „Zum heiligen Leopold“

Veranstaltungskalender

10.07.2026 17:00 Uhr	Wildheurer "Wild auf Wein" Weingut Martin Obenaus
11.07.2026 17:00 Uhr	Wildheurer "Wild auf Wein" Weingut Martin Obenaus
11.07.2026 16:00 Uhr	Wanderfreunde Heldenberg Dorfzentrum Glaubendorf
12.07.2026 07:00 Uhr	Wanderfreunde Heldenberg Dorfzentrum Glaubendorf
25.07.2026 17:00 Uhr	Feuerwehrfest Glaubendorf Freiwillige Feuerwehr Glaubendorf
26.07.2026 09:30 Uhr	Feuerwehrfest Glaubendorf Freiwillige Feuerwehr Glaubendorf
31.07.2026 16:00 Uhr	Sommerheurer Winzerhof Mayr
01.08.2026 16:00 Uhr	Sommerheurer Winzerhof Mayr
02.08.2026 16:00 Uhr	Sommerheurer Winzerhof Mayr
14.08.2026 16:00 Uhr	Weinherbst Weinbau Familie Holzreiter
15.08.2026 16:00 Uhr	Weinherbst Weinbau Familie Holzreiter

14.08.2026 17:00 Uhr	Feuerwehrfest Thern Freiwillige Feuerwehr Thern
15.08.2026 11:00 Uhr	Feuerwehrfest Thern Freiwillige Feuerwehr Thern
16.08.2026 09:30 Uhr	Feuerwehrfest Thern Freiwillige Feuerwehr Thern
21.08.2026 16:00 Uhr	Weinherbst Schlossallee Weingut Pfeiffer
22.08.2026 16:00 Uhr	Weinherbst Schlossallee Weingut Pfeiffer
28.08.2026 16:00 Uhr	Weinherbst Radetzky-Weingut Wichtl
29.08.2026 16:00 Uhr	Weinherbst Radetzky-Weingut Wichtl
13.09.2026	Radetzky Feier Gedenkstätte Heldenberg
21.09.2026 18:00 Uhr	Vortrag "Vom Verzicht zur Vielfalt" Vinothek Heldenberg/Christina Pfeiffer
06.10.2026 17:30 Uhr	Vortrag "Entspannter Familientisch" Vinothek Heldenberg/Christina Pfeiffer
04.09.2027	Vorankündigung Gemeindefest Gedenkstätte Heldenberg



REGELMÄSSIGE TERMINE

Jeden Freitag von 04.09. bis 06.11.2026 | 17:00 Uhr | Offa is beim Schmid | Weinbau Rainer Schmid

SONJA PINZ
HAPPY SOUL

YOGA SUMMER

WELCOME TO YOUR HAPPY SOUL

12.08.2026
LUNA NOVA - NEUMOND
VINYASA / YIN YOGA / YOGA NIDRA,
DORFSAAL GLAUBENDORF

05.08.2026
ROOT & RISE
ERDENDER FLOW / YIN / MEDITATION
DORFSAAL GLAUBENDORF

19.08.2026
SOULFLOW
YOGA & TANZ
DORFSAAL GLAUBENDORF

29.07.2026
LUNA FLOW - VOLLMOND
VINYASA / MEDITATION / GENUSS
RUVINUM NIEDERRUSSBACH

28.08.2026
LUNA PLENA - VOLLMOND
YIN YOGA / YOGA NIDRA / GENUSS
JURTE LENGENENFELD

INFOS & ANMELDUNG:
[HTTPS://SONJASHAPPYSOUL.AT/YOGASUMMER-2026/](https://sonjashappysoul.at/yogasummer-2026/)

SONJAS HAPPY SOUL
Sonja Pinz
HAPPY SOUL

YOGA-TIME

Glaubendorf, Mittwochs ab 9.9.2026

16:45 - 17:45 | **WOHLFÜHL-GESUNDHEITSYOGA GESAMTKURS**
Wir kombinieren sanfte Körperhaltungen, Atemübungen und Entspannungstechniken, um Körper und Geist zu stärken, Verspannungen zu lösen und Stress abzubauen. Diese Einheiten sind speziell auf die Förderung von Gesundheit und Wohlbefinden ausgerichtet. Der Gesamtkurs findet zu fixen Terminen und ab mindestens 5 Teilnehmer statt.
Gesamtkurs mit 10 Einheiten: 16.9., 23.9., 30.9., 7.10., 14.10., 21.10., 4.11., 18.11., 25.11. & 2.12.2026

18:30 - 19:30 | **HAPPYSOUL FLOW**
In dieser Einheit erwarten dich inspirierende und abwechslungsreiche Vinyasa Flows, die eine einzigartige Verbindung zwischen Körper und Geist schaffen. Die Besonderheit liegt in der Harmonie von Bewegung und Atmung. Step by Step fließen die Asanas nahtlos ineinander über, beleben und stärken deinen Körper – ein wahrer Tanz aus Körper und Atem. Du erlebst kraftvolle, energetisierende Bewegungen und kreative Flows die nicht nur deinen Körper und Geist befreien, sondern dich letztendlich in eine magische, tiefere Stille führen. WELCOME TO YOUR HAPPY SOUL

19:45 - 20:45 | **YIN YOGA**
Hier tauchen wir in eine meditative Praxis mit sanften langanhaltende Dehnungen ohne Muskelanspannung von 2 - 5 Minuten ein. Durch das lange Halten der Positionen werden verschiedene Meridiane stimuliert, Blockaden können gelöst und tiefere Körperschichten angesprochen werden. Das Binde-, Faszien- und Bändergewebe wird flexibler und stärker, wodurch die Gelenke mobilisiert und das Nervensystem sowohl stimuliert als auch beruhigt wird. Yin Yoga fördert Entspannung, Stressreduktion, geistige Balance und Flexibilität. Erlebe die Vorteile selbst!

Wo: Dorf- & Feuerwehrhaus 3704 Glaubendorf, Parkstraße 7
Schnuppern für Neueinsteiger jederzeit möglich.
Anmeldung unbedingt erforderlich unter +43 6991 790 92 30, sonja.pinz@gmail.com
<https://sonjashappysoul.at>



Tag der offenen Tür

20. Juli | 14 – 21 Uhr

Ein erfrischender **Willkommensdrink** im „Das Heldenberg“, **Kaffee & Kuchen** am Nachmittag, **Spritzer-Happy-Hour** von 19:00 bis 20:00 Uhr sowie ein buntes **Kinderprogramm** und eine süße Abkühlung beim **Eiswagen** im Englischen Garten.

Kostenlose **Führungen** durch die **Lipizzaner Stallungen**, **Oldtimer Museum & Radetzky Gedenkstätte**

(mit Voranmeldung unter 02956 812 40: Lipizzaner 15:00 Uhr, Oldtimer-Museum 16:00 & 18:00 Uhr, Radetzky-Gedenkstätte 17:00 Uhr)

Komm vorbei und erlebe Tradition, Spaß und Genuss!